



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**  
**Sitzung des Hauptausschusses**  
**am 30.03.2009**

**SITZUNGS-**  
**PROTOKOLL**

**Beginn der Sitzung:** 16.00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 17.32 Uhr

**Ort der Sitzung:** Sitzungszimmer 4, Historisches Rathaus

**Anwesend:**

Mitglieder:

Erster Stadtrat Busch  
Bürgermeister Blaschke (bis einschließlich TOP 11)  
Ratsherr Eisenmann in Vertretung für Ratsherrn Busch  
Ratsherr Esskuchen in Vertretung für Ratsherrn Lorenz  
Ratsherr Doll  
Ratsherr Dr. Müller  
Ratsherr Siegmund für Ratsherrin Frau Reichhelm  
Ratsherrin Frau Schmidt  
Ratsherr Stahmer  
Ratsherr Studt

Beratende Mitglieder:

Ratsherr Blaschke  
Ratsherr Dawiec  
Ratsherr Kröhn

**Es fehlten:**

Ratsherr Busch, Ratsherr Lorenz und Ratsherrin Frau Reichhelm

**Ferner anwesend:**

Bürgermeister Köhnke  
Ratsherr Dahlkemper  
Ratsherr Konarski  
Ratsherr Dr. Michaelis  
Ratsherr Peters  
Ratsherr Wolter  
Herr Heideck, Dezernent II  
Herr Ernst, Hauptamt  
Frau Lewandowski, Gleichstellungsbeauftragte (bis einschließlich TOP 11)  
Herr Carstens, Amt für Finanzen (bis einschließlich TOP 10)  
Herr Schmidt, Amt für Schulen, Sport und Kultur (bis einschließlich TOP 10)  
Herr Kruse, Amt für Bürgerdienste (bis einschließlich TOP 10)  
Frau Jünemann, Personalrat (bis einschließlich TOP 11)  
Frau Thie, Personalrat (bis einschließlich TOP 11)  
Herr Wrage, Personalrat  
Frau Bühse (öffentlicher Teil und tlw. TOP 11)  
Frau Götz, Norddeutsche Rundschau (öffentlicher Teil)  
Zuhörer (öffentlicher Teil)

**Protokollführer:**

Herr Simon

Unterschrift des Vorsitzenden:

Gez. Busch

Unterschrift des Protokollführers:

Gez. Simon



Erster Stadtrat Busch begrüßte die Mitglieder des Hauptausschusses zur Sitzung. Einwendungen bzw. Ergänzungen zur übersandten Tagesordnung gab es nicht. Der Hauptausschuss beschloss einstimmig, die Tagesordnungspunkte 9 bis 12 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

### **Punkt 1 Einwendungen gegen das Protokoll über die Sitzung des Hauptausschusses vom 02.02.2009**

Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben.

### **Punkt 2 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen**

Herr Simon gab die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Hauptausschusses vom 02.02.2009 zu den Tagesordnungspunkten 12 bis 15 bekannt.

### **Punkt 3 Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Fragen gestellt.

### **Punkt 4 Mitteilungen des Bürgermeisters (öffentlicher Teil)**

Es gab keine Mitteilungen des Bürgermeisters im öffentlichen Teil.

### **Punkt 7 Arbeit der Fachausschüsse**

#### Finanzausschuss vom 09.03.2009

#### TOP 5 Architektur- und Kultursommer Itzehoe 2009

Bürgermeister Blaschke wies auf den Beschluss des Finanzausschusses hin, nach dem sich der Bauausschuss und der Schul- und Kulturausschuss mit diesem Thema beschäftigen sollen. Die Lenkungsgruppe Alsen hat sich am 26.03.2009 ebenfalls mit dem Antrag beschäftigt und ein positives Votum abgegeben. Dabei wurde er beauftragt, im Hauptausschuss nachzufragen, ob gegen eine Eilentscheidung des Bürgermeisters Bedenken bestehen würden.

Ratsherr Doll wies darauf hin, dass aus seiner Sicht keine Eilbedürftigkeit gegeben ist. Ratsherr Dr. Müller machte noch einmal deutlich, dass der Finanzausschuss ganz bewusst den Beschluss gefasst hat, die beiden Fachausschüsse in die Entscheidungsfindung einzubeziehen. Er fragte nach, ob die Abrechnung des Architektursommers 2008 mittlerweile ordnungsgemäß erfolgt ist. Dies wurde von Bürgermeister Blaschke bestätigt.

Ratsherr Esskuchen wies darauf hin, dass die UWI-Fraktion am heutigen Tag noch einen Antrag für die Sitzung des Bauausschusses am 31.03.2009 zu diesem Thema eingereicht hat.

Bürgermeister Köhnke machte deutlich, dass in der Lenkungsgruppe Alsen eine Fraktion signalisiert hat, dass die Meinungsbildung dort noch nicht abgeschlossen ist. Daher plädierte er dafür, dass sich die beiden Fachausschüsse mit dem Antrag beschäftigen sollen.

Auf besondere Nachfrage von Bürgermeister Blaschke sah der Hauptausschuss keinen Koordinierungsbedarf in dieser Angelegenheit.




Finanzausschuss vom 09.03.2009

TOP 11 Verkauf eines Gewerbegrundstücks

Auf Nachfrage von Ratsherrn Eisenmann bestätigte Bürgermeister Blaschke, dass die Verwaltung den erteilten Auftrag abarbeite.

**Punkt 8 Anfragen (öffentlich)**

Es gab keine Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  Sitzung des Hauptausschusses am 30. März 2009		<b>Sitzungsvorlage</b>  <b>TOP: 5</b>
Amt/Abteilung: <b>Hauptamt/          Personalabteilung</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input checked="" type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>10/Ba</b>	Anlagen: <b>Ausschreibungstext, Zeitplan</b>		
Betreff: <b>Direktwahl einer Bürgermeisterin/eines Bürgermeisters</b> <b><u>hier: Stellenausschreibung/Zeitplan</u></b>			
Beschlussvorschlag:  Der Hauptausschuss beschließt die vorgelegte Fassung des Ausschreibungstextes für die Stellenausschreibung der Stelle der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters und die Veröffentlichung in den genannten Medien in der verkürzten Fassung. Die Ausschreibung ist in der Langfassung auf der Internetseite der Stadt Itzehoe zu veröffentlichen. Darauf ist im Kurzttext hinzuweisen.  Vom aufgestellten Zeitplan für die Wahl nimmt der Hauptausschuss Kenntnis.			
Abweichender Beschluss:  Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen. Die Verwaltung wird gebeten, den aktualisierten Zeitplan dem Protokoll beizufügen.			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja: Gemeindevahlleiter	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input checked="" type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt: <b>Gez. Simon</b>
Itzehoe, Datum  <b>18.03.2009</b>	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter <b>I.V.          Busch          Erster Stadtrat</b>		



**STADT ITZEHOE**  
**Der Bürgermeister**

**Aussprache**

Seite \_\_\_\_  
**Hauptausschuss**  
**30.03.2009**  
**TOP 5**

Herr Kruse als Gemeindewahlleiter teilte mit, dass der Gemeindewahlausschuss den 07.03.2010 für die Hauptwahl und den 21.03.2010 für eine mögliche Stichwahl der Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters festgelegt hat.

Aufgrund dieser Mitteilung schlug Ratsherr Doll vor, den Punkt von der Tagesordnung zu nehmen und noch einmal in den Fraktionen zu beraten. Weiter bat er darum, dass dem Protokoll der aktualisierte Zeitplan beigefügt wird.


## Zeitplan

### **Direktwahl Bürgermeisterin/Bürgermeister**

- angenommener Wahltermin: 07.03.2010 –

- Termin einer evtl. Stichwahl: 21.03.2010 -

- spätestens bis 06.10.2009 öffentliche Bekanntmachung der Stellenausschreibung
- umgehend nach der Stellenausschreibung öffentliche Bekanntmachung – Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen
- 18.01.2010, 18.00 Uhr (Ausschlussfrist) Einreichung der Wahlvorschläge
- 22.01.2010 Sitzung Gemeindewahlausschuss  
Zulassung der Wahlvorschläge  
Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge
- 25.01.2010 (Ausschlussfrist) Einlegung von Beschwerden gegen die Zurückweisung oder Zulassung von Wahlvorschlägen
- 28.01.2010 Entscheidung über die Zulassung von Wahlvorschlägen im Beschwerdeverfahren
- ab 29.01.2010 Vorbereitung und Druck der Stimmzettel
- spätestens bis 01.02.2010 Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge
- 1. bzw. 2. Februarwoche 2010 Vorstellung der zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber in mindestens einer öffentlichen Versammlung
- ca. Mitte Februar 2010 Wahlbekanntmachung
- spätestens bis 03.03.2010 Entscheidung über Beschwerden gegen das Wählerverzeichnis/Gemeindewahlausschuss
- 07.03.2010 Wahltag
- 09.03.2010 Gemeindewahlausschuss  
Feststellung des Wahlergebnisses bzw. Feststellung, dass eine Stichwahl stattfinden muss/Feststellung der teilnehmenden Bewerber/innen
- 21.03.2010 Termin einer evtl. Stichwahl

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  Sitzung des Hauptausschusses am 30.03.2009		<b>Sitzungsvorlage</b>  <b>TOP: 6.1</b>
			Seite:
Amt/Abteilung: <b>Bürgermeisterbüro</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input checked="" type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>I/01.1</b>	Anlagen: <b>Bericht über die Umsetzung von Beschlüssen</b>		
Betreff: <b>Berichtswesen</b> <u>hier:</u> Umsetzung der Beschlüsse der Selbstverwaltung			
Beschlussvorschlag:  <b>Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.</b>			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja:	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b>	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen	<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja		Beglaubigt: <b>Gez. Simon</b>	
Itzehoe, Datum  <b>18.03.2009</b>	Unterschrift Bürgermeister  <b>Gez. Blaschke</b>		



**Hauptausschuss vom 03.12.2007**

**TOP 13 Verkauf eines Grundstücks im Sanierungsgebiet „Sägewerk Biel“**

Ratsherr Kröhn bat um Angabe des konkreten Grundstücks im Protokoll.

Hinweis:

Es handelt sich um das Grundstück Helenenstraße 9-13.

**Hauptausschuss vom 06.10.2008**

**TOP 10 Einführung eines softwarebasierten Ratsinformationssystems**

Ratsherr Doll wies darauf hin, dass vor einer weiteren Behandlung des Themas die Verwaltung gebeten wurde, ein Alternativangebot einzuholen. Ratsherrin Frau Schmidt wies auch auf noch offene Fragen hin, die sich aus der Vorführung des Ratsinformationssystems „ALL-RIS“ insbesondere im Sicherheitsbereich ergeben haben. Hier liegen noch keine Antworten vor.

Ratsherr Doll bat darum, die Angelegenheit dem Hauptausschuss in seiner Sitzung am 08.06.2009 wieder vorzulegen.

**Hauptausschuss vom 03.11.2008**

**TOP 10.2 Itzehoer Förderverein für Vereine, Verbände usw.**

Ratsherr Dawiec ging wie bereits in der letzten Sitzung auf den Geist und die Idee der damaligen Entscheidung des Hauptausschusses zur Bereitstellung von öffentlichen Mitteln für den Förderverein hin. Der Förderverein entwickelt sich mittlerweile in Richtung einer Stiftung. Dies entspricht nicht dem Grundgedanken des damaligen Beschlusses des Hauptausschusses. Nach seinen Berechnungen müssten noch Mittel in Höhe von ca. 30.000 € zur Verfügung stehen, die so schnell wie möglich ausgegeben werden sollten. Diese Größenordnung wurde von Bürgermeister Blaschke bestätigt. Der Hauptausschuss bat darum, dass der konkrete Restbetrag ermittelt und bekannt gegeben wird.

Ratsherr Eisenmann regte an, einen Schlusstrich unter dieses Thema zu ziehen und sich seitens der Stadt Itzehoe aus dem Verein zurückzuziehen, da keine weiteren städtischen Mittel an den Verein fließen werden.

Bürgermeister Blaschke entgegnete hierauf, dass über einen Rückzug die Selbstverwaltung zu entscheiden hat. Weiterhin machte er noch einmal deutlich, dass seinerzeit keine Bedingungen an die Verwendung der Mittel durch den Förderverein geknüpft wurden. Der Förderverein ist gemeinnützig und unterliegt somit der Aufsicht des Finanzamtes und der Vereinsaufsicht des Amtsgerichtes.

Erster Stadtrat Busch wies zum Abschluss der Diskussion darauf hin, dass die angekündigte Pressekampagne zur Requirierung weiterer Spenden bisher nicht erfolgt ist. Über den von Ratsherrn Eisenmann unterbreiteten Vorschlag sollte nachgedacht werden.

**Bauausschuss vom 20.01.2009**

**TOP 3 Verkehrssituation am Karnberg**

Ratsherr Esskuchen erklärte, dass sich die UWI-Fraktion mit der Aussage zum Sachstand nicht einverstanden erklären kann. Man hat zwischenzeitlich eine Unterschriftenliste der betroffenen Anwohner Herrn Heideck übergeben und erwartet eine nochmalige Überprüfung.

	<b>STADT ITZEHÖE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  <b>Aussprache</b>	<b>Seite _____</b> <b>Hauptausschuss</b> <b>30.03.2009</b> <b>TOP 6.1</b>
---	---	--


Es bestand Einvernehmen, dass die Angelegenheit im Rahmen der Sitzung des Bauausschusses am 31.03.2009 zum TOP Masterplan Verkehr zu behandeln ist.

**Jugend- und Sportausschuss vom 26.11.2008**  
**TOP 9 Planung einer neuen zentralen Jugendeinrichtung**

Ratsherr Esskuchen gab seinen Eindruck wieder, dass der vorliegende Beschluss des Fachausschusses nicht zügig abgearbeitet wird. Seiner Kenntnis nach gibt es immer noch kein beschlossenes Konzept zur Raumplanung. Aus der Mitte des Hauptausschusses wurde darauf hingewiesen, dass Herr Roeder zusammen mit Vertretern des Kinder- und Jugendparlamentes eine neue Jugendeinrichtung in Glinde besucht.

Sowohl Herr Kruse vom Amt für Bürgerdienste als auch Herr Heideck vom Bauamt machten deutlich, dass der Beschluss abgearbeitet wird. Dabei hat der Standort Grunerstraße/Adolf-Rohde-Straße oberste Priorität. Mit Ergebnissen des beauftragten Architekten ist in ca. 5 Wochen zu rechnen. Die Untersuchung der weiteren Standorte wird z. Zt. auf kleiner Flamme gekocht.

Ohne einen besonderen Bezug auf einen bestimmten Beschluss stellte Ratsherr Dahlkemper fest, dass die Stadtplanungsabteilung eine Vielzahl von Aufträgen zu erledigen hat und damit sicherlich die Belastungsgrenzen der Mitarbeiterinnen erreicht sind.

	<b>STADT ITZEHOE</b> <b>Der Bürgermeister</b>  Sitzung des Hauptausschusses am 30.03.2009		<b>Sitzungsvorlage</b>  <b>TOP: 6.2</b>
			Seite:
Amt/Abteilung: <b>Hauptamt/          Personalabt.</b>	Empfehlung zur Beratung des TOP: <input type="checkbox"/> vertraulich <input checked="" type="checkbox"/> nicht vertraulich	Art der Behandlung: <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung <input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input checked="" type="checkbox"/> Anhörung/ Information	
Aktenzeichen: <b>101.02</b>	Anlagen:		
Betreff: <b>Personalbericht der Verwaltung</b>			
Beschlussvorschlag:  <b>Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.</b>			
Abweichender bzw. ergänzender Beschluss/ Empfehlung:			
Verweisung an andere Ausschüsse: <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja:		Mitwirkung anderer Ämter? <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gegenzeichn. Amtsleiter o.V.i.A.
<b>Beratungsergebnis:</b> <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen <input checked="" type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender/ergänzender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen	
Freigabe der Sitzungsvorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm. o.V. Amtsleiter <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja			Beglaubigt: <b>Gez. Simon</b>
Itzehoe, Datum  <b>16.03.2009</b>	Unterschrift Bürgermeister/Amtsleiter  Gez. <b>Blaschke</b>		



**STADT ITZEHÖE**  
**Der Bürgermeister**

**Aussprache**

**Seite \_\_\_\_\_**  
**Hauptausschuss**  
**Datum 30.03.2009**  
**TOP 6.2**

Fragen von Ratsherrn Dahlkemper zu den Fortbildungskosten und von Ratsherrn Dawiec zum Krankenstand wurden von Herrn Ernst beantwortet.